

Referendum gegen die Erhöhung des Zolls auf Heizöl

Zustandekommen

Gestützt auf den Bericht des Eidgenössischen Statistischen Amtes über das Ergebnis der Prüfung der Unterschriftenlisten für das Referendum gegen das Bundesgesetz vom 4. Oktober 1974¹⁾ über die Änderung des Generalzolltarifs wird

verfügt:

1. Das Referendum gegen das Bundesgesetz vom 4. Oktober 1974 über die Änderung des Generalzolltarifs (Erhöhung des Zolls auf Heizöl) ist zustande gekommen, da es die nach Artikel 89 Absatz 2 der Bundesverfassung verlangten 30 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 110 908 eingereichten Unterschriften sind 100 434 gültig.
3. Veröffentlichung im *Bundesblatt* und Mitteilung an
 - Landesring der Unabhängigen, Zentralsekretariat, Hertensteinstrasse 40, 6004 Luzern;
 - Fédération romande des locataires, 4, rue St-Laurent, 1003 Lausanne.

Bern, den 31. Januar 1975

Schweizerische Bundeskanzlei

Der Vizekanzler:

Buser

4070

¹⁾ BBl 1974 II 853

**Referendum
gegen die Erhöhung des Zolls auf Heizöl**

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gultige	ungultige
Zürich	16 289	287
Bern	20 233	242
Luzern	6 698	37
Uri	217	—
Schwyz	962	1
Obwalden	52	—
Nidwalden	246	4
Glarus	50	—
Zug	774	—
Freiburg	3 385	27
Solothurn	1 618	82
Basel-Stadt	1 427	1
Basel-Land	1 613	54
Schaffhausen	2 082	32
Appenzell A.-Rh.	775	—
Appenzell I.-Rh.	25	—
St. Gallen	6 670	29
Graubünden	1 021	—
Aargau	3 497	246
Thurgau	3 621	23
Tessin	2 568	120
Waadt	8 098	42
Wallis	2 219	23
Neuenburg	6 606	46
Genf	9 688	178
Schweiz	100 434	1 474